

Zweite Satzung zur Änderung der Satzung der Warbelstadt Gnoien über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Trebel“

Auf der Grundlage des § 5 des Gesetzes über die Kommunalverfassung und zur Änderung weiterer kommunalrechtlicher Vorschriften (Kommunalverfassung KV M-V) vom 13.07.2011 (GVOBl. M-V S. 777), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23.07.2019 (GVOBl. M-V S. 467) des § 3 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 04. August 1992 (GVOBl. M-V S. 458), zuletzt geändert durch Verordnung vom 14. August 2018 (GVOBl. M-V S. 338), sowie der §§ 1, 2, 6, 16 und 17 des Kommunalabgabengesetzes Mecklenburg-Vorpommern (KAG M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 13. Juli 2021 (GVOBl. M-V S. 1162) wird nach Beschlussfassung durch die Stadtvertretung der Warbelstadt Gnoien vom 17.10.2022 folgende Satzungsänderung erlassen:

Artikel 1

Änderung der Satzung der Warbelstadt Gnoien über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Trebel“ vom 14.12.2015

1. Der § 2 Absatz 1 sowie der § 3 Absatz 1 und Absatz 3 Ziffer 3.1. und 3.2. der Satzung der Warbelstadt Gnoien über die Erhebung von Gebühren zur Deckung der Beiträge und Umlagen der Wasser- und Bodenverbände „Teterower Peene“ und „Trebel“ erhält folgende Fassung:

§ 2

Gebührengegenstand

- (1) Die Gebühren werden denjenigen auferlegt, die Einrichtungen und Anlagen der Verbände in Anspruch nehmen und denen die Verbände durch ihre Einrichtungen, Anlagen und Maßnahmen Vorteile gewähren. Als bevorteilt in diesem Sinne gelten gemäß GUVG die Eigentümer, Erbbauberechtigten oder sonstige Nutzungsberechtigten von Grundstücken im Gebiet der amtsangehörigen Gemeinden des Amtes Gnoien. Grundstück im Sinne dieser Satzung ist grundsätzlich das Grundstück im grundbuchrechtlichen Sinne.

§ 3

Gebührenmaßstab und Gebührensatz

- (1) Die Gebühr bemisst sich nach der Größe und der Nutzungsart der Grundstücke der Eigentümer. Maßgeblich dafür sind die Nutzungsarten und Flächengrößen, die sich aus den ALKIS-Daten (Amtliches Liegenschaftskataster-Informationssystem) des LAIV (Landesamt für innere Verwaltung) ergeben.

- 3.1. Die Gebühr der Warbelstadt Gnoien beträgt pro Jahr, je Hektar Grund und Boden, für Flächen im Einzugsbereich des Wasser- und Bodenverbandes „Teterower Peene“ in den Nutzungsarten

Wasser	1,47 €
Wald	5,22 €
Öd- und Unland	8,22 €
Grünland	12,72 €
Acker- Garten u.a	15,72 €
Verkehrsflächen	30,72 €
Gebäude- und Nebenflächen	45,72 € je ha.

Flächen unter einem Hektar werden nach der tatsächlichen Größe berechnet, wobei jedoch eine Mindestgebühr von 8,22 € erhoben wird.

- 3.2. Die Gebühr der Warbelstadt Gnoien beträgt pro Jahr, je Hektar Grund und Boden für Flächen im Einzugsbereich des Wasser- und Bodenverbandes „Trebel“ in den Nutzungsarten

Flächen mit 200% Zuschlag (Gebäude)	3,48 €
Flächen mit 20% Abschlag (Wald)	1,46 €
Flächen mit 90% Abschlag (Wasser)	0,81 € je ha.

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

ausgefertigt:

Gnoien, den 03. November 2022



Lars Schwarz
Bürgermeister

Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern nur innerhalb eines Jahres geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften.

im Internet veröffentlicht:

03. November 2022

Sachbearbeiter/in:

gez. i.A. J. Bernau